Version 1.02

(29.11.2018)

Installationshinweise

Komplettset Active Sound inkl. Sound Booster Audi A6 4G 2.0 TDI

Artikelnr. 41475

Inhalt

Haftungsausschluss 2
Urheberrecht 3
Allgemeine Hinweise 3
Sicherheitshinweise 4
Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb 4
Hinweise 5
Lieferumfang 5
Installationshinweise 6

Haftungsausschluss

Sehr geehrter Käufer,

unsere Kabelsätze werden anhand der Schalt- und Stromlaufpläne der jeweiligen Kfz-Hersteller entwickelt und vor der Serienfertigung an einem Original-Fahrzeug angepasst und getestet. Die Einbindung in die Fahrzeugelektrik und die Fahrzeugelektronik folgt daher den Vorgaben der Kfz-Hersteller. Unsere Einbauanleitungen entsprechen, was das erforderliche Vorverständnis und die Genauigkeit der Darstellung in Text und Bild anbelangt, dem in der Fahrzeugelektrik/-elektronik Üblichen und haben sich bereits hundertfach in der Praxis bewährt.

Sollten bei der Installation eines unserer Produkte dennoch Schwierigkeiten auftreten, so leisten wir Ihnen jederzeit telefonischen und elektronischen Support per Email. Zudem bieten wir Ihnen an die Installation in unserem Werk in Bad Segeberg vorzunehmen.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Dritte mit der Installation unserer Produkte beauftragt werden, übernehmen wir dagegen grundsätzlich nicht. Lediglich dann, wenn sich herausstellt, dass ein Fehler unseres Produkts vorliegt, erstatten wir die nachgewiesenen Kosten des Einbaus und die Kosten des Ausbaus des fehlerhaften Produkts, wobei wir die Kostenerstattung auf brutto EUR 110,- begrenzen und uns die Überprüfung des behaupteten Fehlers in unserem Werk in Bad Segeberg vorbehalten. Die Versandkosten für die Werksüberprüfung werden Ihnen bei begründeter Reklamation erstattet.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass jede Fachwerkstatt, die über die erforderlichen Diagnosegeräte, die Diagnosesoftware und die Stromlaufpläne der Hersteller verfügt, etwaige Fehler an einem unserer Produkte innerhalb kurzer Zeit finden kann, so dass Ein- und Ausbau einschließlich Fehlerdiagnose in maximal 60 Minuten erfolgen können.

Wir haben ebenfalls die Erfahrung gemacht, dass viele Fachwerkstätten mit den Stromlaufplänen der Hersteller nicht zurechtkommen und übliche Schaltpläne nicht lesen können, sodass für einfachste Installationsarbeiten diverse Stunden aufgeschrieben werden. Sie werden verstehen, dass wir weder das Risiko, eine zuverlässige Fachwerkstatt zu finden, übernehmen, noch die Mitarbeiterschulung der Werkstatt Ihres Vertrauens finanzieren können.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Sie fehlende Teile oder Ersatz für fehlerhafte Teile bei anderen Anbietern beziehen, erstatten wir bis zur Höhe der Kosten, die durch eine Nachlieferung entstanden wären (ersparte Aufwendungen). Nach dem gesetzlichen Gewährleistungsrecht bestünde in diesem Fall keinerlei Erstattungsanspruch, solange uns eine Frist zur Nacherfüllung nicht gesetzt wurde oder eine zur Nacherfüllung gesetzte Frist nicht abgelaufen ist.

Also, wenn Sie beim Einbau oder Betrieb eines unserer Produkte Probleme haben, rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine Mail, schicken Sie uns das Produkt zu oder kommen Sie mit Ihrem Fahrzeug in unser Werk in Bad Segeberg. Wir sind sicher für jedes Anliegen eine sachgerechte Lösung zu finden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kufatec GmbH & Co. KG Team

Urheberrecht

Unsere Einbau- und Bedienungsanleitungen, Einbaupläne und sonstigen Dokumentationen in Text- und Bildform sind urheberrechtlich geschützt.

Eine Veröffentlichung und Verbreitung dieser Dokumentationen über Print- und Onlinemedien ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Kufatec GmbH & Co. KG zulässig.

Allgemeine Hinweise

Bei der Entwicklung des Produktes wurde besonders auf Ihre persönliche Sicherheit, kombiniert mit bestmöglichstem Bedienungskomfort, modernem Design und aktuelle Produktionstechniken geachtet.

Trotz größtmöglicher Sorgfalt kann es bei unsachgemäßer Installation oder Benutzung, oder bei falscher Bedienung zu Verletzungen oder/und Sachschäden kommen.

Bitte lesen Sie deshalb die Ihnen vorliegende Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch und bewahren Sie diese auf!

Alle Artikel aus unserer Produktion durchlaufen eine 100%ige Prüfung – zu Ihrer Sicherheit.

Wir behalten uns vor jederzeit technische Änderungen durchzuführen, die dem Fortschritt dienen.

Je nach Artikel und Einsatzzweck ist es eventuell notwendig, vor der Installation bzw. Inbetriebnahme die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes zu prüfen.

Das Gerät ist bei Garantieansprüchen in der Originalverpackung mit beigelegtem Kaufbeleg und detaillierter Fehlerbeschreibung dem Verkäufer einzuschicken. Beachten sie hierbei die Rücksendebestimmungen des Herstellers (RMA). Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften.

Der Garantieanspruch und auch die Betriebserlaubnis erlöschen durch:

a) unbefugte Änderungen am Gerät oder Zubehör, die nicht vom Hersteller oder dessen Partnern durchgeführt oder genehmigt wurden

b) Öffnen des Gehäuses eines Gerätes

c) selbst ausgeführte Reparaturen am Gerät

d) unsachgemäße Nutzung / nicht bestimmungsgemäße Nutzung / Betrieb

e) Gewalteinwirkung auf das Gerät (Herabfallen, mutwillige Zerstörung, Unfall, etc.)

Beachten Sie beim Einbau alle sicherheitsrelevanten und gesetzmäßigen Bestimmungen.

Das Gerät darf nur durch geschultes Fachpersonal oder ähnlich qualifizierte Personen eingebaut werden.

Beschränken Sie bei Montage- oder Funktionsproblemen die Fehlersuche auf ca. 0,5 Stunden für mechanische bzw. 1,0 Stunden für elektronische Arbeiten.

Um unnötigen Mehraufwand zu vermeiden und Kosten zu sparen, senden Sie uns unverzüglich über das Kufatec Kontaktformular (http://www.kufatec.de/shop/de/infocenter/) eine Anfrage an unseren technischen Support.
Geben Sie dabei unbedingt folgendes an:

- *Fahrgestellnummer*
- *Teilenummer des Nachrüstsatzes*
- *Genaue Problembeschreibung*
- *Bereits durchgeführte Arbeitsschritte*

Sicherheitshinweise

Die Installation darf nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. Installationen nur im spannungslosen Zustand vornehmen. Dafür z.B. die Batterie vom Bordnetz trennen, beachten Sie dabei bitte die Vorgabe des Fahrzeugherstellers.

- *Verwenden Sie niemals sicherheitsrelevante Schrauben, Bolzen oder sonstige Befestigungspunkte an Lenkung, Bremssystem oder anderen Komponenten, um Ihre eigene Fahrsicherheit nicht zu gefährden.*
- *Schließen Sie das Gerät nur an 12V KFZ-Spannung mit Masseverbindung zur Karosserie an. Diese Unterbaugruppe ist nicht zugelassen zum Einsatz in LKWs oder anderen KFZ mit 24V Bordspannung.*
- *Vermeiden Sie den Einbau des Gerätes an Stellen wodurch die Fahrsicherheit oder die Funktionstüchtigkeit anderer im Fahrzeug verbauter Unterbaugruppen eingeschränkt würde.*
- *Dieses Modul darf nur in Kombination mit den nachfolgend genannten Fahrzeugtypen und Modellreihen verwendet werden; der Einbau darf ausschließlich unter Verwendung der in der Montageanleitung genannten Anschlüsse erfolgen.*
- *Für Schäden, die durch unsachgemäße Montage, die Verwendung ungeeigneter Anschlüsse oder eine Montage in nicht vorgesehene Fahrzeugtypen und -Modelle entstehen, übernimmt die Kufatec GmbH keine Haftung.*
- *Wir weisen Sie darauf hin, dass das Modul die im Folgenden beschriebenen Daten aus dem MOST-Protokoll des Kraftfahrzeugs verarbeitet. Bei dem Einbau des Moduls wird daher auf ein modellspezifisches Gesamtsystem zugegriffen, das uns als Hersteller der genannten Baugruppe nur zum Teil bekannt ist.*
- *Vor allem bei Änderungen innerhalb derselben Modellreihe und desselben Modelljahres kann deshalb die Verwendbarkeit unserer Baugruppe nicht in jedem Fall gewährleistet werden. Für eine Verwendbarkeit unserer Baugruppe mit herstellerseitigen Änderungen übernimmt die Kufatec GmbH & Co. KG daher keine Haftung.*
- *Die Kufatec GmbH & Co. KG übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Einbau des hier beschriebenen Bauteils nach den Garantiebestimmungen einzelner Fahrzeughersteller zugelassen ist. Bitte beachten Sie deshalb vor dem Einbau die Einbaurichtlinien und Garantiebedingungen Ihres Fahrzeugherstellers.*
- *Der Hersteller behält sich vor Bauteile ohne Angaben von Gründen zu ändern.*
- *Irrtümer und Änderungen vorbehalten*

Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb

Setzen Sie das Gerät nur in dem ihm zugedachten Bereich ein.

Bei nicht fachgerechter Installation, zweckfremdem Gebrauch oder bei Umbauten erlöschen die Betriebserlaubnis und der Garantieanspruch.

Hinweise

Hinweis: Die Nutzung eines Sound Boosters ist ohne Eintragung in die Fahrzeugpapiere im Bereich der StVZO nicht zulässig. Durch die Nachrüstung wird die Lärmemission des Fahrzeugs erhöht. Die Vorschriften der StVZO sind zu beachten. Die Rückfrage hinsichtlich einer konkreten Eintragungsmöglichkeit bei der zuständigen TÜV/DEKRA Stelle vor Nachrüstung wird daher empfohlen. Außerhalb Deutschlands beachten Sie die in ihrem Land gültigen Gesetze zur Fahrzeugzulassung.

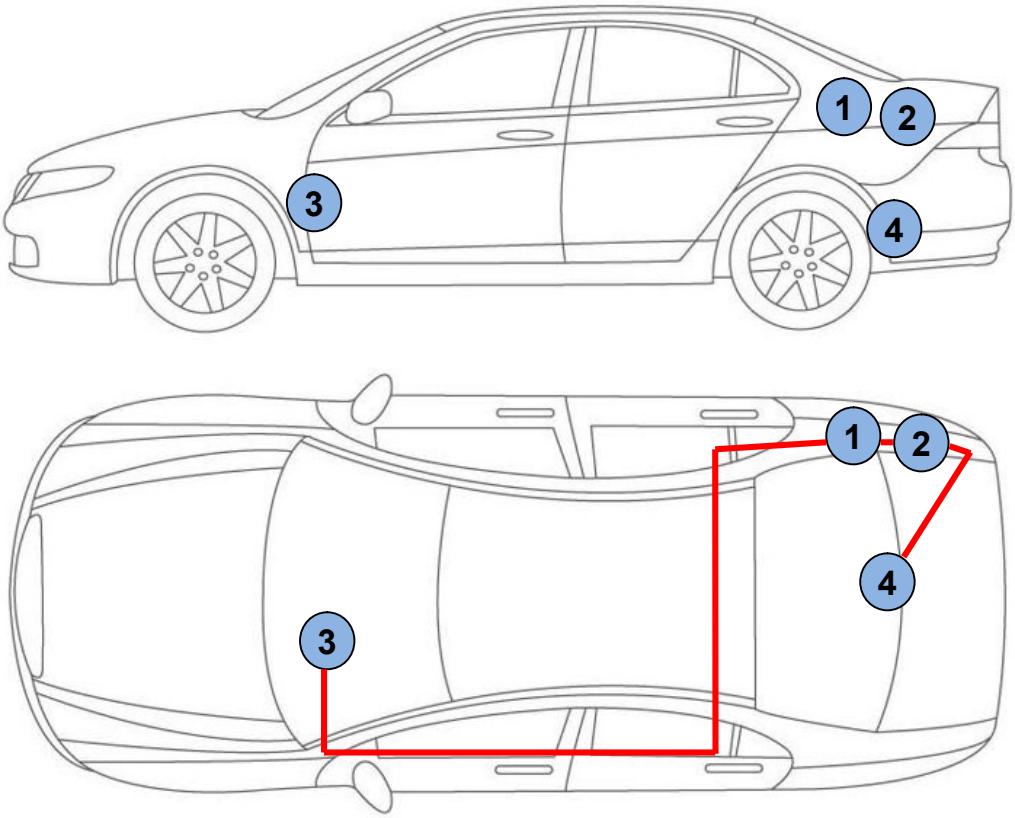
Hinweis: Bitte prüfen Sie im ersten Arbeitsschritt, ob der Geräuscherzeuger an der in der Einbauanleitung beschriebenen Position verbaut werden kann. Sollte dies nicht gegeben sein, wenden Sie sich an den Kundendienst und brechen den Einbau bis zur Klärung ab.

Lieferumfang

- Steuergerät für Motorgeräuscherzeugung
- Außengeräuscherzeuger inkl. Halterung
- Sound Booster Pro (Modul)
- Kabelsatz

Installationshinweise

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Leitungsverlegung sowie die Position der einzelnen Komponenten.



Schema

1 – Sound Booster Pro-Modul

2 - Steuergerät

3 – Taster

4 – Außengeräuscherzeuger

Demontieren Sie die Verkleidungen am Armaturenbrett gemäß Abb. 1. Im nächsten Schritt demontieren Sie die mit Clips befestigten Einstiegsleisten vorne und hinten, Abb. 2 u. 3.

Abb. 1

Abb. 2

Abb. 3

Anschließend demontieren Sie die Sitzfläche der Rücksitzbank und das linke und rechte Seitenpolster der Rücksitzlehne, Abb. 4., sowie den Ladekantenschutz, Abb. 5, und die Verkleidungen im Kofferraum rechts und links, Abb. 6.

Abb. 4

Abb. 5

Abb. 6

Verbauen Sie die Steuergeräte im Kofferraum rechts und schließen Sie das Kabel für Masse (braun) am Massepunkt an, Abb. 7.

Abb. 7

Verlegen Sie die Anschlussleitung für den Außengeräuscherzeuger durch die Gummitülle zum Unterboden, Abb. 8 und 9. Das nicht benötigte zweite Anschlusskabel muss zurückgebunden werden.

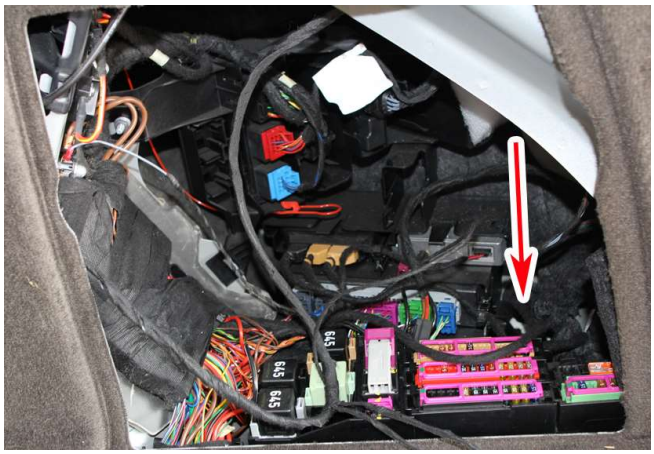


Abb. 8

Abb. 9

Entfernen Sie die Verkleidung am Unterboden, indem Sie die drei Schrauben und drei Muttern lösen (2x16er Nuss, 1xT25, 3x10er Nuss), Abb. 10. Montieren Sie den Geräuscherzeuger mit der markierten VZ10-Schraube sowie einer zusätzlichen M8x20mm-Schraube (nicht im Lieferumfang enthalten), Abb. 11. Schließen Sie das Anschlusskabel an den Geräuscherzeuger an und befestigen das mitgelieferte Drahtseil am Geräuscherzeuger sowie einer geeigneten Stelle am Fahrzeug.

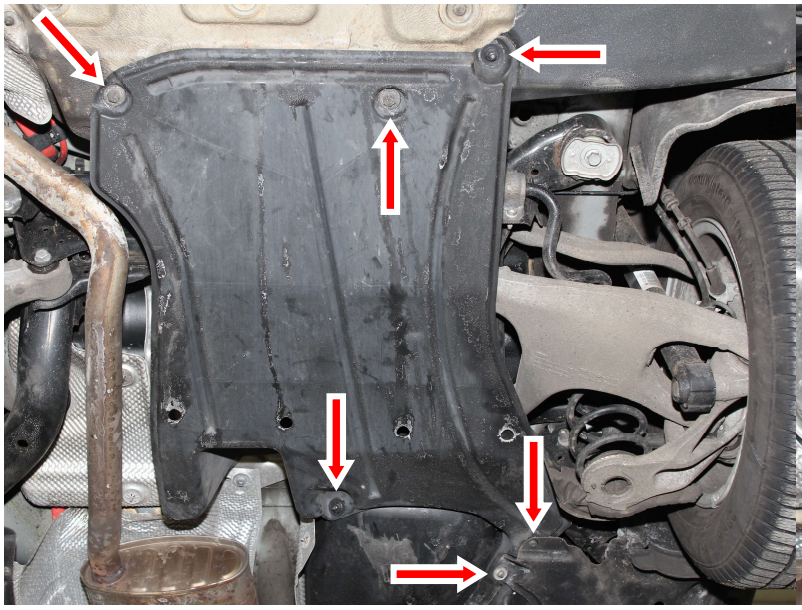


Abb. 10

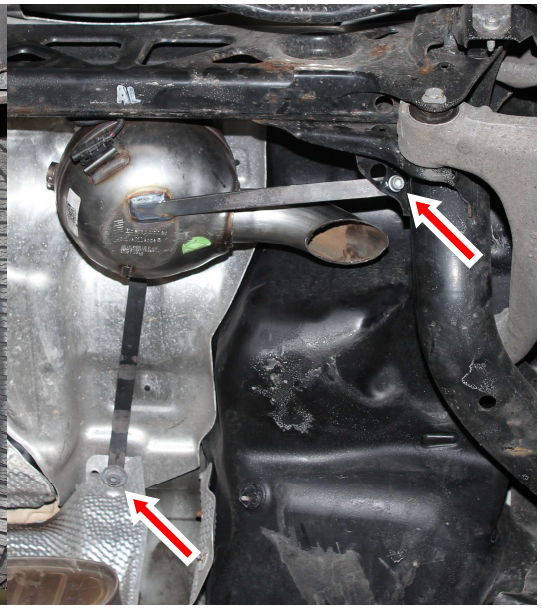


Abb. 11

Anschließend werden die Leitungen aus dem rechten Kofferraumabteil (Abb. 7) nach vorne verlegt, Abb. 12. Und von dort unterhalb der Dämmmatte zur linken Fahrzeugseite, Abb. 13.

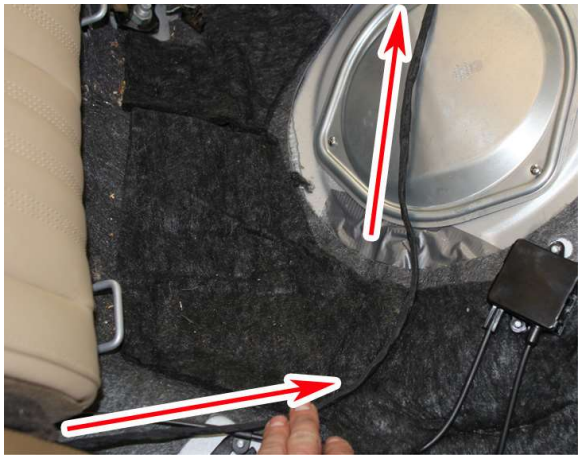


Abb. 12

Abb. 13

Die Verlegung zum vorderen Fußraum der Fahrerseite erfolgt unterhalb der Einstiegsleisten, Abb. 14 und 15.

Abb. 14

Abb. 15

Der Anschluss der Can-Leitungen erfolgt gemäß der unten genannten Kabelfarben am Verteilerblock, Stecker E. Der Verteiler befindet sich unten an der A-Säule, Abb. 16.
Wählen Sie jeweils 2 freie (1x High, 1x Low) Anschlüsse. Achten Sie darauf, dass es sich bei den freien Anschlüssen um den Antriebs-Can (orange/schwarz) handelt.

Can High (schwarz/weiß)	**-**	**(orange/schwarz)**
Can Low (schwarz/gelb)	**-**	**(orange/braun)**

Abb. 16

Montieren Sie den Taster (Abb. 17) für die Klangprofilverstellung im Bereich der unteren Armaturenbrettverkleidung.

Achtung: Für die Bohrung wird ein 7mm Bohrer benötigt!

Abb. 17

Abschließend verbinden Sie die Leitung für Zündungsplus (rot/weiß), Abb. 18, mit der 3ten Sicherung von **oben** des rechten Sicherungsträgers im Armaturenbrett auf der Fahrerseite (s. Pfeil). Die Leitung ist mit 10A abzusichern. Der korrekte Anschluss an Zündungsplus ist mittels Spannungsmessung zu überprüfen!

Abb. 18

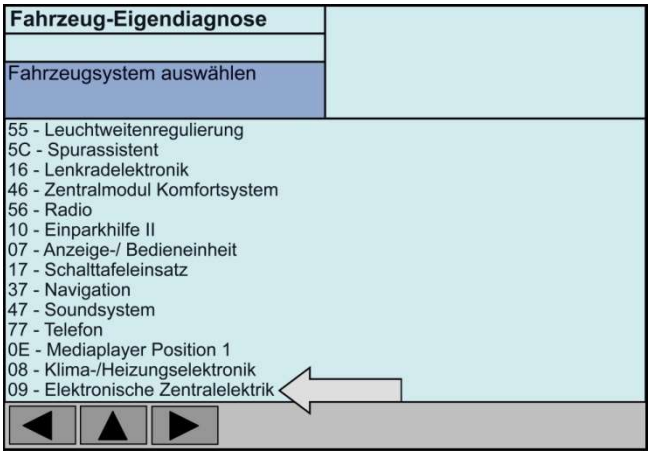
Codierung VAS – MMI-Menü für Motorsound

Zur Durchführung der Fahrzeugcodierung kontaktieren Sie bitte einen Audi Vertragspartner.

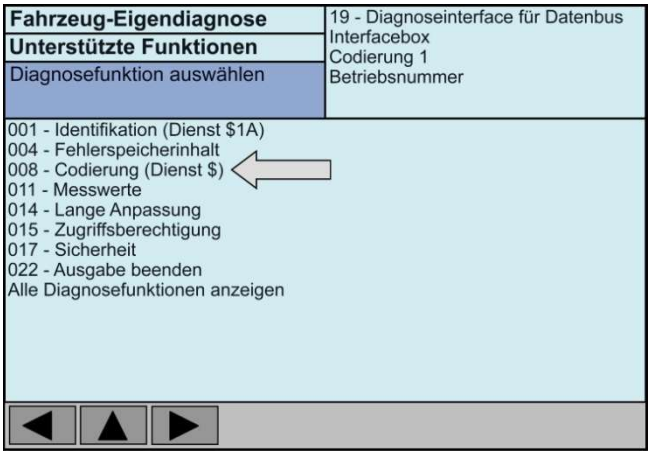
Verbindung mit dem Diagnosegerät herstellen – Fahrzeug-Eigendiagnose wählen. Bitte führen Sie die Codierung Schritt für Schritt gemäß den folgenden Abbildungen durch.

Adresse 09 ist folgender **BIN** Wert zu codieren:

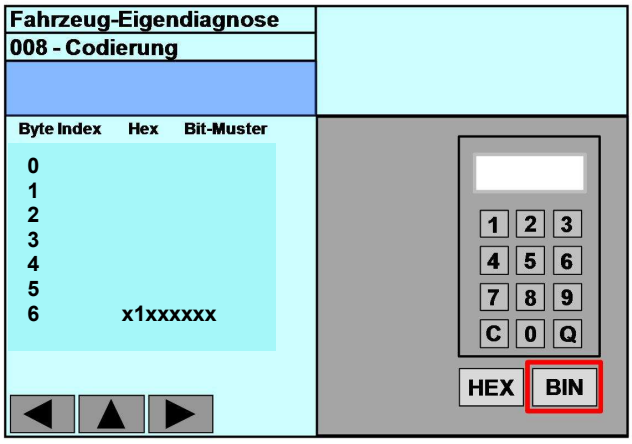
Byte 11 - Bit 6 auf 1 setzen x1xxxxxx



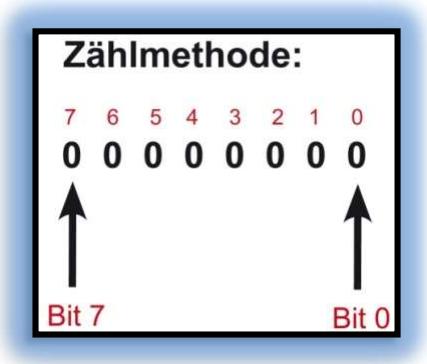
Adresse 09 Zentralelektrik



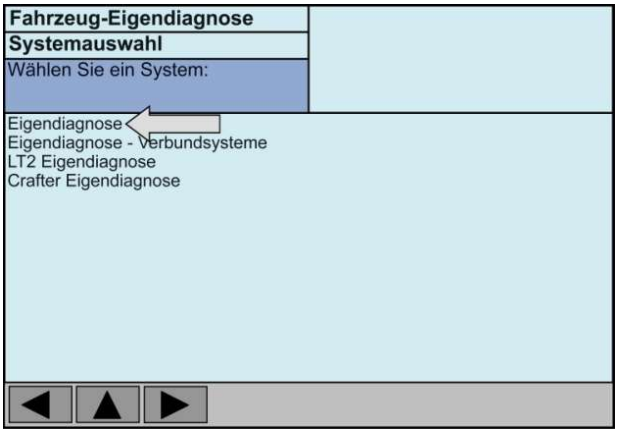
Codierung Master



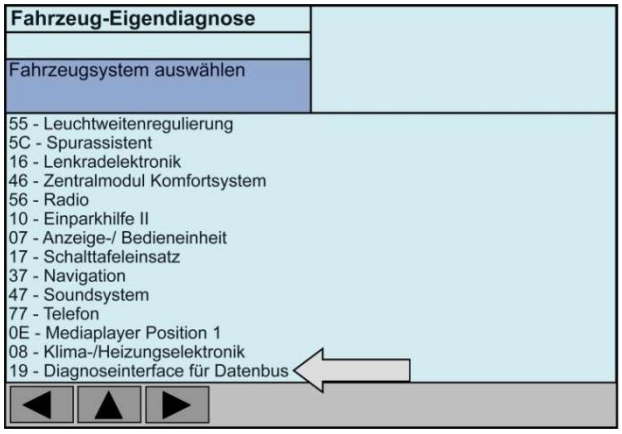
BIN anwählen Codierwert eingeben + bestätigen



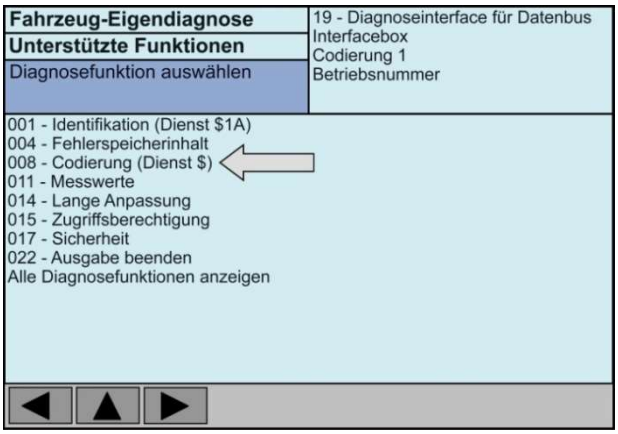
Adresse 19 – Verbauliste –



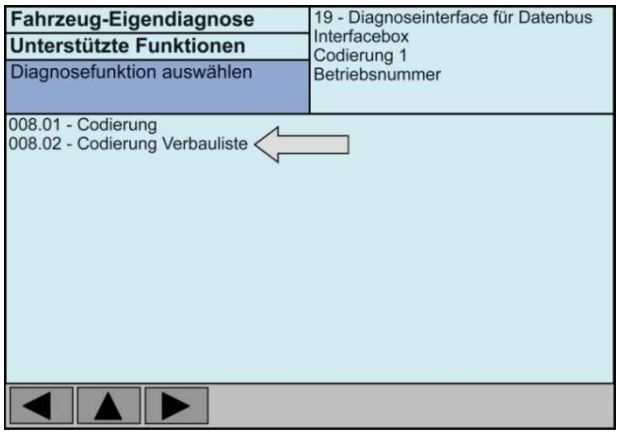
Eigendiagnose



Adresse 19 Diagnoseinterface für Datenbus



Codierung



Verbauliste

Steuergerät für Motorgeräuscherzeugung anmelden – STG C0

Nach erfolgreicher Codierung ist der „Soundboost“ beim Motorstart im Dynamik-Modus des *Audi drive select* aktiviert oder lässt sich im Individual-Modus aktivieren, wenn die Einstellungen für *Motor/Getriebe* **und** *Motorsound* auf *dynamic* gesetzt werden, Abb. 19.

Abb. 19

Bitte beachten Sie, dass der „Soundboost“ nicht bei der Start/Stop-Funktion erfolgt, sondern ausschließlich beim Neustart des Fahrzeuges!

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, danach ist die Installation erfolgreich abgeschlossen.

Die Umschaltung der Klangprofile erfolgt mittels des Tasters. Sie können zwischen 6 Klangprofilen wählen. In Stufe 1-3 ertönt ein dezenter Sound, in Stufe 4-6 erfolgt ein kräftiger V6/V8 Sound.

Nutzen Sie für die Befestigung des Geräuscherzeugers geeignete Schrauben, die einer hohen Belastung standhalten. Um ein eigenständiges Lösen der Schrauben durch Vibration zu vermeiden, sichern Sie die Schrauben mit geeignetem Werkstattmaterial ab. Überprüfen Sie zusätzlich in regelmäßigen Abständen die Festigkeit des Geräuscherzeugers und ziehen die Schrauben bei Bedarf nach. Im Falle einer nicht Beachtung übernehmen wir keine Haftung für eventuelle Schäden.

Als zusätzliche Sicherung müssen das mitgelieferte Stahlseil und die dazugehörige Klemme an dem Geräuscherzeuger sowie an einer geeigneten Stelle am Fahrzeug befestigt werden. Diese Sicherung dient als Zusatzsicherung, sollten sich die Befestigungsschrauben durch Vibrationen lösen.

Abschließende Arbeiten / Busruhe

Wichtiger Hinweis: Nach erfolgter Kodierung muss die Busruhe des Fahrzeugs abgewartet werden.

Gehen Sie daher wie folgt vor:
- Schalten Sie die Zündung am Fahrzeug aus und schließen Sie alle Türen.
- Schließen Sie das Fahrzeug mit der Fernbedienung ab.
- Lassen Sie das Fahrzeug anschließend für ca. 10 Minuten stehen.

Wichtig: Bei Fahrzeugen mit Ausstattung Kessy darf sich der Schlüssel nicht im oder in unmittelbarer Umgebung des Fahrzeugs befinden.

Hinweise zum Rückbau des Fahrzeugs

Bevor Sie mit dem Rückbau am Fahrzeug beginnen, muss das System zuerst auf ordnungsgemäße Funktion getestet werden.